

BESCHLUSSVORLAGE V0913/17 öffentlich	Referat	OB
	Amt	Beteiligungsmanagement
	Kostenstelle (UA)	800900
	Amtsleiter/in	Steinherr, Andrea
	Telefon	3 05-12 70
	Telefax	3 05-12 79
	E-Mail	beteiligungsmanagement@ingolstadt.de
Datum	15.11.2017	

Gremium	Sitzung am	Beschlussqualität	Abstimmungs- ergebnis
Finanz- und Personalausschuss	30.11.2017	Vorberatung	
Stadtrat	05.12.2017	Entscheidung	

Beratungsgegenstand

Landesgartenschau Ingolstadt 2020 GmbH
Wirtschaftsplan 2018
(Referent: Oberbürgermeister Dr. Lösel)

Antrag:

Der Stadtrat stimmt dem Wirtschaftsplan 2018 der Landesgartenschau Ingolstadt 2020 GmbH mit einem Finanzbedarf

für Investitionen von TEUR 7.500

für Verwaltungs- und Durchführungsausgaben von TEUR 1.818 zu.

Zur Deckung stellt die Stadt Ingolstadt der Landesgartenschau Ingolstadt 2020 GmbH in 2018 nach Bedarf:

Kapitaleinlagen von bis zu TEUR 3.148

sowie Kreditmittel zur Zwischenfinanzierung aus dem Cashpool von bis zu TEUR 6.170.

zur Verfügung.

Der Stadtrat stimmt dem Grundthema „Nachhaltigkeit“ für das Ausstellungskonzept der Landesgartenschau Ingolstadt 2020 zu.

gez.

Dr. Christian Lösel
Oberbürgermeister

Finanzielle Auswirkungen:

Entstehen Kosten: ja nein

wenn ja,

Einmalige Ausgaben	Mittelverfügbarkeit im laufenden Haushalt	
Jährliche Folgekosten	<input type="checkbox"/> im VWH bei HSt: <input checked="" type="checkbox"/> im VMH bei HSt: 580200 930000 für 2017 Durchführungsaushalt 580200.715000	Euro: TEUR 1.800 TEUR 303
Objektbezogene Einnahmen (Art und Höhe)	<input checked="" type="checkbox"/> Deckungsvorschlag von HSt: 914000.850000 von HSt:	Euro: TEUR 303
Zu erwartende Erträge (Art und Höhe)	von HSt: <input checked="" type="checkbox"/> Anmeldung zum Haushalt 2018 580200.930000 HAR 2017	Euro: TEUR 2.500 TEUR 648
<input type="checkbox"/> Die Aufhebung der Haushaltssperre/n in Höhe von Euro für die Haushaltsstelle/n (mit Bezeichnung) ist erforderlich, da die Mittel ansonsten nicht ausreichen.		
<input type="checkbox"/> Die zur Deckung herangezogenen Haushaltsmittel der Haushaltsstelle (mit Bezeichnung) in Höhe von Euro müssen zum Haushalt 20 wieder angemeldet werden.		
<input type="checkbox"/> Die zur Deckung angegebenen Mittel werden für ihren Zweck nicht mehr benötigt.		

Kurzvortrag:

Leitfaden bzw. Grundthema für das Veranstaltungskonzept der Landesgartenschau soll „Nachhaltigkeit“ in Anlehnung an die Neuauflage der Nachhaltigkeitsstrategie durch die Bundesregierung im Januar 2017 werden. Kernstück sind 17 Ziele (siehe Anlage) für nachhaltige Entwicklung. Diese umfassen erstmals alle drei Dimensionen der Nachhaltigkeit – Soziales, Umwelt, Wirtschaft – gleichermaßen. Für das Ausstellungskonzept bietet sich hiermit eine Vielzahl möglicher Anknüpfungspunkte. Im Rahmen der Entwicklung, Vorbereitung und Durchführung des Gartenschaukonzeptes wird ein entsprechendes Marketingkonzept entwickelt.

Die Landesgartenschau Ingolstadt 2020 GmbH ist bestrebt, einen Beitrag zur nachhaltigen Stadtentwicklung durch die Schaffung einer neuen Grünanlage zu leisten sowie den Bürgern und Gästen der Stadt erweiterte Freizeit- und Erholungsmöglichkeiten, auch über den Veranstaltungszeitraum der Landesgartenschau Ingolstadt hinaus zu sichern.

Der Kostenrahmen für die Landesgartenschau wurde in der Stadtratssitzung vom 23.02.2016 genehmigt.

Investitionsmaßnahmen:

Die Zustimmung zum vorzeitigen Maßnahmenbeginn durch die Regierung erfolgte im April 2017. Mit den Erdarbeiten haben Anfang Oktober 2017 die ersten größeren Baumaßnahmen begonnen. Die Projektgenehmigung für die Errichtung eines Steges über die Hans-Stuck-Straße hat der Aufsichtsrat der LGS Ingolstadt 2020 GmbH in seiner Sitzung vom 25.09.2017 beschlossen. Des Weiteren hat der Stadtrat in seiner Sitzung vom 26.10.2017 beschlossen, dass unter Federführung der LGS Ingolstadt 2020 GmbH ein Spielpark südlich der Halle T errichtet werden soll. Dabei handelt es sich um eine Ersatzmaßnahme für den bisherigen Spielpark östlich der Halle T, der aufgrund der Errichtung von Parkplätzen (die im Jahr 2020 für die Besucher der Landesgartenschau zur Verfügung stehen) weichen muss. Weiterhin ist folgender Zeitablauf vorgesehen:

Projektgenehmigung Aufsichtsrat/Stadtrat, Förderanträge		
VG- Verfahren Spielpark		Januar 2018
Baubeginn Steg		Juni 2018
Baubeginn Spielpark		Herbst/Winter 2018
Fertigstellung Steg		Juni 2019
Fertigstellung Spielpark		Herbst 2019

Investitionsplan und Finanzierung:

	Ist bis 2016	Prognose 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020	Plan 2021	Gesamt
	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR
Investitionen							
Gartenschaugelände	-789	-1.800	-8.500	-7.968	-1.500	-243	-20.800
Spielpark			-1.100	-790			-1.890
Gesamt	-789	-1.800	-9.600	-8.758	-1.500	-243	-22.690
Zuschuss Spielpark			1.100	790			1.890
öffentliche Fördermittel			1.000	1.000	1.000	200	3.200
Finanzbedarf	-789	-1.800	-7.500	-6.968	-500	-43	-17.600
Deckung							
Einlagen Stadt	1.092	1.497	3.148	5.000	5.000	1.863	17.600
Kreditaufnahme/Tilgung (-)	-303	303	4.352	1.968	-4.500	-1.820	0

Insgesamt sind für die Landesgartenschau 2020 Investitionen in Höhe von 20,8 Mio. € veranschlagt. Nach Abzug von Förderungen (3,2 Mio. EUR) sollen 17,6 Mio. € aus dem städtischen Haushalt gedeckt werden. Für den Spielpark leistet die IFG Ingolstadt einen kostendeckenden Zuschuss bis zur Höhe von TEUR 1.890. Bei den in Abhängigkeit des Anfalls der Investitionsausgaben erforderlich werdenden Zwischenfinanzierungskrediten wird auf rücklagenbedingte Liquiditätsüberschüsse der Stadt Ingolstadt (Cashpool) zurückgegriffen.

Für die **Durchführung** sind nicht gedeckte Kosten von 3 Mio. € angesetzt, für die ebenfalls Mittel aus dem städtischen Haushalt vorgesehen sind.

Durchführung	Ist bis 2016	Prognose 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020	Plan 2021	Gesamt
	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR
Erlöse	0	0	0	0	9.785	0	9.785
Anlagen und Bauten für Ausstellungszwecke	0	-32	-538	-1.865	-4.155	-180	-6.770
Personalaufwand <i>Vollkräfte</i>	-95	-100	-410	-475	-756	-117	-1.953
Aufwand Fördergesellschaft	-61	-60	-280	-280	-745	0	-1.426
Werbung, Öffentlichkeitsarbeit	0	-10	-240	-450	-500	0	-1.200
übrige Aufwendungen	-86	-100	-350	-373	-365	-162	-1.436
Nicht gedeckte Kosten = Finanzbedarf	-242	-302	-1.818	-3.443	3.264	-459	-3.000
Deckung							
Einlagen Stadt	0	303	0	697	2.000	0	3.000
Kreditaufnahme/Tilgung (-)	242	-1	1.818	2.746	-5.264	459	0

Für die Zwischenfinanzierung der Ausgaben bis zur Deckung über Erlöse im Durchführungsjahr 2020 werden Zwischenfinanzierungskredite erforderlich. Hier wird auf rücklagenbedingte Liquiditätsüberschüsse der Stadt Ingolstadt (Cashpool) zurückgegriffen.

Für das Jahr 2018 wird folgender Erfolgsplan zur Genehmigung vorgelegt:

Aufwendungen des Erfolgsplans	Plan 2018	Prognose 2017	Delta	Plan 2017
	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR
Personalaufwand	410	100	-70	170
Vollkräfte	6,75	1,4	-1,0	2,40
Honorare freie Mitarbeiter	70	20	20	0
Öffentlichkeitsarbeit, Werbung, Repräsentation	255	10	-90	100
Reisekosten	20		-10	10
Geschäftsbesorgung /Einkauf, Personalabre/Buchhaltung	50	25	0	25
Rechts-, Beratungs- und Abschlusskosten	30	10	-20	30
Aufwand Fördergesellschaft	280	60	-100	160
Sitzungsgelder	15	10	-10	20
Miete und Nebenkosten Geschäftsstelle	90	30	30	0
Anlagen und Bauten für Ausstellungszwecke	538	32	7	25
Versicherungsaufwand	8	2		
Sonstiger Verwaltungsaufwand	52	3	-17	20
Summe Ausgaben	1.818	302	-258	560

Der Aufsichtsrat der Gesellschaft hat den Wirtschaftsplan in seiner Sitzung am 16.11.2017 unter dem Vorbehalt der Mittelbereitstellung durch den Stadtrat der Stadt Ingolstadt zugestimmt.

Anlage:
Ziele für nachhaltige Entwicklung